

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Waltersleben am 14.09.2017

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Weite Gasse 25, 99097 Erfurt-Waltersleben
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:45 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiterin:	Frau Kausch
Schriftführer:	Herr Reißland

Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.08.2017	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
6.	Ortsteilbezogene Themen	
6.1.	Ortsteilfest 2017	
7.	Informationen	

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Die Ortsteilbürgermeisterin eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt, somit wird gemäß der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 17.08.2017

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift wird genehmigt.

bestätigt

Ja 5; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

4. Einwohnerfragestunde

Zu diesem TOP besteht kein Beratungsbedarf, da keine Einwohner zur Sitzung anwesend sind.

5. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates liegen nicht zur Beratung vor.

6. Ortsteilbezogene Themen

6.1. Ortsteilfest 2017

Die Ortsteilbürgermeisterin fasst nochmal den Stand der Vorbereitungen zusammen.

Letzte Verantwortlichkeiten werden besprochen.

Sie teilt mit, dass kurzfristig das diesjährige Programm der Kita ausfällt; die Eltern trugen dafür bis heute nur zwei Kinder in die Liste ein.

Auf Nachfrage sagt Frau Kausch, dass sie bereits im Mai (Termin Maifeuer) die Erzieherinnen um den alljährlichen Auftritt der Kindergartenkinder bat. Allerdings stand da noch

kein Termin fest. Sobald das Datum des Ortsfestes bekannt war, informierte die Ortsteilbürgermeisterin die Kita.

Zudem wissen die Eltern seit Verteilung des Programm-Flyers am 06.09.2017, dass ein Auftritt ihrer Kinder zum Ortsfest geplant ist. Da es aber derzeit Unstimmigkeiten zwischen Kita-Leitung und Eltern gibt - seitens der Kita wurden die Eltern darüber wohl erst am 12.09.2017 informiert - kann dieser Ausfall nur als Revanche der Eltern vermutet werden. Die Ortsteilbürgermeisterin bedauert das sehr. So kann sich unsere einzige örtliche Einrichtung nicht nach außen hin präsentieren. Allen Bürgern und Gästen, besonders aber den Kindergartenkindern, deren Eltern, Groß- und Urgroßeltern, wird so ein echtes Vergnügen vorenthalten.

Als Ausweich wird Frau Kausch mit dem Frauenchor sprechen, ob dessen Auftritt vorgezogen werden kann.

Weiter berichtet die Ortsteilbürgermeisterin:

- etwa 20 Gäste sind geladen (beteiligte Fachämter, Sparkasse, Fördermittelgeber Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung /Regionale Aktionsgruppe, Jagdgenossenschaft Egstedt/Waltersleben, Thüringer Allgemeine und Vertreter der Politik.

- Ausschank, Straßensperrung und Flächennutzung wurden seitens der zuständigen Fachämter genehmigt
- der alte Grenzstein wurde teilrestauriert und am vom Ortsteilrat vorgesehenen Standplatz gesetzt
- die bei der Freiwilligen Feuerwehr /Feuerwehrverein zur Ausleihe angefragten Festzeltgarnituren und zwei Zelte wurden zugesagt
- Bierwagen, Rost und Kuchen-Buffer werden von Mitgliedern des Ortsvereins besetzt
- um die Hüpfburg, die auf der gesperrten Straße aufgestellt wird, werden noch Zusatzmatten als Fallschutz ausgelegt
- für die beiden gemeindlichen Bänke veranlasste Ortsteilrat Michael Heß eine Restaurierung; sie sollen zum Eröffnungsfest mit ins Bürgergarten-Ensemble integriert werden (der genaue Standort ist später mit dem Garten- und Friedhofsamt festzulegen)
- Wasser- und Stromversorgung für diesen Tag werden von zwei Anliegern der Straße Am Wassergraben gewährleistet
- mit Helium gefüllte Luftballons sind noch auf der Fläche zu verteilen
- für musikalische Umrahmung sorgt der Walterslebener Ortsverein

nachzuarbeiten ist an der Bürgergartenfläche:

- Pflanzung des Eisenholzbaumes vor der neuen Pflasterfläche (Okt./November)
- Pflanzung von Sträuchern im Herbst auf der freien Hangfläche über der Maltafel (Bezahlung – bis 190,00 EUR durch Jagdgenossenschaft Egstedt/Waltersleben) beide Ausführungen der Arbeiten: Garten- und Friedhofsamt
- Abdeckung des gemauerten Schachtes am Hang mit ordnungsgemäßer Einbindung des Zulaufes und
- Hebung/Erneuerung der alten Kanalabdeckung im Gehweg durch den Entwässerungsbetrieb
- nochmalige Rasen-Neuansaat mit Erdmodellierung an der Hangrutsche und erneutes Aufbringen von Rindenmulch als Fallschutz

- Anbringung von Abdeckplatten auf dem halbhohen Pfeiler (zur Kaschierung werden dort zum Fest Balkonpflanzen der Ortsteilbürgermeisterin aufgestellt)
- Standortfestlegung für die beiden vorhandenen Bänke mit Plattenlegung bzw. Pflasterung zur Standsicherheit und Befestigung gegen Diebstahl/Umtransport

Alle vier Ortsteilräte sagen zu, die Auf- und Abbauarbeiten zu unterstützen.

7. Informationen

Die Ortsteilbürgermeisterin informiert:

- Von besorgten Eltern wurde der lose Brunnenaufsatz Am Dorftor / Ecke Neustadt angezeigt.

Im Umwelt- und Naturschutzamt nach Reparatur gefragt, erhielt Frau Kausch zur Antwort, dass der Brunnen nicht als Notwasserbrunnen gelistet sei und dafür kein Geld zur Verfügung steht. Das Fachamt bot deshalb den Abbau des Brunnens an.

Dies erfolgte bereits schon einmal vor Jahren, ohne Information an den Ortsteilrat. Damals sorgte die Ortsteilbürgermeisterin dafür, dass die gusseisernen Schwengelpumpen zurück gebracht und ohne Funktion wieder aufgesetzt wurden. Allerdings mussten wir damals mit zwei Exemplaren in einfacher Ausführung Vorlieb nehmen, denn die beiden wertvollen Pumpen waren angeblich nicht mehr aufzufinden. Das betraf die Brunnen Am Dorftor und Im Tal.

Nach diesem Alleingang der Unteren Wasserbehörde legte der Ortsteilrat fest, dass die beiden Brunnen als ländliches Kulturgut ohne jegliche Funktion das Ortsbild bereichern - und wenn nötig - eine Reparatur bzw. ein Anstrich aus den Mitteln des § 4 der Ortsteilverfassung erfolgen soll.

Da diese Mittel in 2017 als Eigenanteil der Stadt Erfurt (Fördermittelausreichung über RAG) für die Sanierung der Spiel- und Begegnungsfläche im Bürgergarten gebunden sind, erklärte sich das Ortsteilratsmitglied Bernd Udhardt bereit, die Befestigung professionell nach dem Ortsfest zu übernehmen. Dafür bedankt sich die Ortsteilbürgermeisterin ganz herzlich. Somit wird der Brunnen weiterhin als eine Art Denkmal oder Sehenswürdigkeit das Ortsbild Walterslebens bereichern.

Als Nachtrag: Der dritte Brunnen steht in der Weiten Gasse. Er wurde nach mehreren Beschädigungen vom Garten- und Friedhofsamt saniert und wieder funktionstüchtig gemacht. Obwohl hier nur Brauchwasser gefördert wird, ist er Bestandteil der Notwasserbrunnen-Liste.

- Zum Erntedankfest in der Partnergemeinde Heidesheim/Rhein erhielt Frau Kausch eine Einladung. Sie fragt an, wer Interesse bzw. Zeit hat, an den Feierlichkeiten teilzunehmen. Nach Beratung wird entschieden, sich zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal zu äußern.

gez. Kausch
Ortsteilbürgermeisterin

gez. Reißland
Schriftführer